

Landespolizei Baden Württemberg übernimmt die weltweit erste H145 für Polizeieinsätze

- Erstkunde für den modernsten Polizeihubschrauber der Welt
- Neueste Plattform mit integriertem Mission Management System

Donauwörth, 19. Oktober 2015 – Die Hubschrauberstaffel der Landespolizei Baden-Württemberg hat heute am Standort von Airbus Helicopters in Donauwörth die weltweit erste H145 mit spezieller Ausrüstung für den Polizeidienst erhalten. Mit der Auslieferung konnte die erste von insgesamt sechs Maschinen an den Erstkunden übergeben werden.

„Für die Polizei ist die Qualität der Einsatzmittel von allergrößter Bedeutung, um die täglichen Herausforderungen meistern zu können. Mit der Beschaffung von insgesamt sechs neuen Polizeihubschraubern gewährleisten wir den hohen Qualitätsstandard der Hubschrauberstaffel. Mich freut es besonders, dass wir mit dem weltweit modernsten Hubschrauber H145 in Sachen technischer Innovation bundesweit wieder einmal die Nase vorn haben“, sagte Innenminister Reinhold Gall.

Als neuer Referenzhelikopter für den Polizeieinsatz ist die H145 flexibel entlang des gesamten Aufgabenspektrums einsetzbar: Transport von Spezialeinheiten und VIP, externer Lastentransport, sowie Überwachung und Aufklärung. Die Maschine ist mit einem hochmodernen Missionsmanagement System von Euroavionics ausgestattet, das die Mehrzweckfunktionen des Hubschraubers zusammenführt und steuert. Die Fähigkeiten dieses Bordsystems, das mit umfassenden Breitbandnetzwerken über LTE, UMTS, Wi-Fi und andere Datendienste mit Einsatzkräften auf dem Boden gekoppelt ist, macht die H145 zum modernsten Polizeihubschrauber auf dem Markt.

Für seinen primären Einsatzzweck der Überwachung und Einsatzführung aus der Luft, ist die H145 mit einer Infrarot- und Tageslichtkamera ausgestattet, die neben anderen Instrumenten von einem Beamten im Innenraum des Hubschraubers gesteuert werden kann. Vom selben Kontrollpanel aus lassen sich der Datenaustausch und die Kommunikation mit anderen Einsatzkräften am Boden koordinieren.

„Mit ihrem Eintritt in den Polizeidienst in Baden-Württemberg werden die Fähigkeiten der H145 neue Standards für die herausfordernden Einsätze der Polizei setzen“, erklärte Dr. Wolfgang Schoder, CEO von Airbus Helicopters in Deutschland. „Gemäß unserem Firmenversprechen zur Kundenzufriedenheit werden wir ein eigenes Logistikteam bereitstellen, das der Landespolizei Baden-Württembergs rund um die Uhr, jeden Tag zur Verfügung stehen wird.“

In einem der drei bevölkerungsreichsten und flächengrößten Bundesländer Deutschlands, in dem die Großstädte Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg und Mannheim liegen, wird die H145 künftig in Einsätzen in Baden-Württemberg eine Fläche von ca. 36,000 km² abdecken.

Bei der H145 handelt es sich um das neueste Modell seiner Produktfamilie, das neben zwei neuen Arriel 2E Triebwerken und einem Fenestron®-Heckrotorsystem, über leistungsverstärkte Haupt-

und Heckrotorgetriebe, sowie über das innovative, digitale Avioniksystem Helionix® mit 4-Achsen-Autopilot verfügt.

Die Landespolizei von Baden-Württemberg unterhält derzeit eine Flotte von zwei H155 und sechs MD902, die durch die neuen H145 ersetzt werden. Sämtliche Polizeihubschrauberstaffeln des Landes werden in Kürze ausschließlich Hubschrauber von Airbus Helicopters betreiben.

Airbus Helicopters ist weltweiter Marktführer im Polizeisektor mit 45 Prozent aller Auslieferungen in den letzten zehn Jahren. In Europa sind die leichten, zweimotorigen H135 und H145 Modelle die erfolgreichsten Maschinen dieses Segments und machen einen Flottenanteil von etwa 40 Prozent aus.

Über Airbus Helicopters (www.airbushelicopters.com)

Airbus Helicopters ist eine Division der Airbus Group. Das Unternehmen bietet seinen Kunden die effizientesten zivilen und militärischen Hubschrauberlösungen für hoch anspruchsvolle Einsätze zur Versorgung, zum Schutz, zur Rettung von Menschenleben und zum sicheren Transport von Passagieren weltweit. Über 3.000 Kunden in 152 Ländern betreiben insgesamt circa 12.000 unserer Hubschrauber und absolvieren dabei jährlich über 3 Millionen Flugstunden. An seinen Standorten beschäftigt Airbus Helicopters mehr als 23.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2014 einen Gesamtumsatz von 6,5 Milliarden Euro. Im Einklang mit der neuen Firmenidentität, nach vollständiger Eingliederung in die Airbus Group, hat Airbus Helicopters die Kennzeichnung seiner Produktpalette vom früheren „EC“ in „H“ geändert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Guillaume Steuer
Tel: + 33 (0)4 42 85 98 92
Mob: + 33 (0)6 73 82 11 68
guillaume.steuer@airbus.com

Claas Belling
Tel: + 49 (0)906 71 4565
Mob: +49 (0)151 6885 4939
claas.belling@airbus.com